

"African Joy" – ein Magazin für neuapostolische Haushalte

Regionalseite der 2. Auflage von "African Joy"

Zürich. "African Joy" ist ein Magazin, das zurzeit zweimal im Jahr in den neuapostolischen Gebietskirchen Cape, East Africa, South East Africa und Zambia erscheint. Die Auflage der ersten Ausgabe lag bei 394.000 Stück. Die zweite Ausgabe, die in diesem Monat erscheint, erreicht über 600.000 Haushalte. Damit rückt ein Wunsch in greifbare Nähe, den schon Stammapostel Richard Fehr vor Jahren formulierte: eine Zeitschrift für alle Mitglieder der Neuapostolischen Kirche zur Verfügung zu stellen!

"African Joy" hat acht Seiten: vier davon sind der internationalen neuapostolischen Kirchenzeitschrift „Unsere Familie“ entnommen, vier enthalten lokale Berichte und Fotos. Das A5-Format ist leicht in die verschiedenen Buschkirchen zu transportieren und kostet unter zehn US-Cents pro Stück. In ihrer Bezirksapostelversammlung Afrika ließen sich die auf dem afrikanischen Kontinent tätigen Bezirksapostel darüber aufklären, wie die erste Ausgabe bei den Leserinnen und Lesern ankam. Priester Ken Kotze aus Kapstadt zeichnete ein positives Bild. Die Zeitschrift erreicht die Zielgruppen, die Transportwege sind effektiv. Die Leserinnen und Leser sind mit den Inhalten einverstanden und freuen sich auf weitere Ausgaben.

Und so beschlossen die Bezirksapostel auch gleich eine Weiterführung des Projektes. In 2010 sollen drei Ausgaben erscheinen bei einem Umfang von 12 Seiten. Eine Downloadversion von "African Joy" in Englisch, Afrikaans und Xhosa finden Sie auf der Webseite der NAC Cape.

17 Sprachen

"African Joy" erscheint in 17 Sprachen: Afrikaans, Bemba, Chichewa, English, Kaondde, Kiswahili, Lozi, Luganda, Lunda, Luvale, Malagasi, Ndebele, Tonga, Portuguese, Shona, Tumbuka, Xhosa. Die Auflage beträgt ab 2009 über 600.000 Stück.

Information Group

Das Magazin erscheint im Auftrag der Neuapostolischen Kirche und wird durch die Gruppe „New Apostolic Church Information Group in Africa“ koordiniert. Mitglieder der Gruppe sind: Apostel Joubert (Gebietskirche South East Africa), Bezirksevangelist Kyalo (East Afrika), Priester Kotze (Cape) und Schwester Kangende (Zambia).

17. September 2009

